



Geschäftsbereich / Fachbereich
Stabsstelle Standortförderung

Sachbearbeiter
Herr Kühnel-Widmann

Az.:

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Gemeinderat	08.11.2016	öffentlich	Entscheidung
Betreff			
Markenbildungsprozess Würmtal; Genehmigung durch den jeweiligen Gemeinderat der beteiligten Gemeinden; hier: Genehmigung durch den Gemeinderat der Gemeinde Gauting			

Sachverhalt:

Was zeichnet das Würmtal aus? Was macht es so besonders? Wie hebt es sich ab von München und von den Nachbarlandkreisen? Welche Werte sind uns wichtig? Welche Gemeinsamkeiten haben die Würmtalgemeinden? Welche Fragestellungen können wir am besten zusammen mit unseren Nachbarn angehen? Bei welchen Fragestellungen haben wir gemeinsam eine stärkere Position? Wohin entwickelt sich das Würmtal?

Diesen Fragen gingen Würmtaler Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Gemeinden Gauting, Gräfelfing, Krailling, Neuried und Planegg, Verwaltungsangehörige und Vertreter aus der Unternehmerschaft in zwei Workshops Anfang des Jahres nach. Das Ziel dieser Workshops war herauszufinden, durch welche unverwechselbaren Spitzenleistungen und herausragenden Eigenschaften sich das Würmtal auszeichnet und ob diese Werte geeignet sind, daraus eine regionale Marke „Würmtal“ zu entwickeln. Nach zwei intensiven Workshop-Tagen stand für die Beteiligten fest: Ja, es lohnt sich, den Weg in Richtung einer Marke „Würmtal“ weiter zu verfolgen.

In den Workshops wurde offensichtlich, dass sich die Beteiligten mit der Region Würmtal identifizieren – nicht nur mit einer der Gemeinden – und dass sie das Würmtal als eine Gemeinschaft von Menschen in den einzelnen Gemeinden wahrnehmen. Ihr gemeinsamer Eindruck ist, dass sie hier durchaus auch für viele andere Menschen im Würmtal sprechen. Durch den Markenbildungsprozess wird dieses Zusammengehörigkeitsgefühl mittels gemeinsam formulierter Werte und Ziele gestärkt.

Im nächsten Schritt wurde in einer gemeinsamen Veranstaltung am 20. Juli 2016 im Kupferhaus, den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, die Ergebnisse aus den Workshops vorgestellt. Bei der gemeinsamen Sitzung war eine sehr positive Grundstimmung gegeben und der Konsens spürbar, dass die Bildung einer gemeinsamen Marke im Würmtal positiv und vorteilhaft ist.

Der Gewinn aus einem solchen Markenbildungsprozess ist die Klarheit über die Stärken einer Region und ihrer Gesellschaft, sowie über anzustrebende Entwicklungen für die Zukunft. Er bietet Entscheidern aus Politik und Wirtschaft, Bürgern und weiteren Akteuren Orientierung, damit Planungen, Weichenstellungen und Investitionen an der gewünschten Entwicklung ausgerichtet werden können.

Bereits heute gibt es zahlreiche Beispiele für die gut funktionierende Zusammenarbeit zwischen den Würmtalgemeinden, die sich sehr bewährt haben. Zu nennen sind hier neben den längst etablierten Einrichtungen wie dem Würmtalzweckverband und der Würmtal-Insel beispielsweise die gemeinsame Ausbildungsplattform, gemeindeübergreifende Veranstaltungen und der neu gegründete Verein Regionalmanagement München Südwest e.V.. Eine gemeinsame Marke Würmtal würde das Dach über bestehende und künftige Formen der Zusammenarbeit bilden. Betrachtet man die vielen Leis-

tungen und Errungenschaften, die im Würmtal traditionell erbracht wurden und heute noch erbracht werden und legt man zusätzlich ein Augenmerk auf die vorteilhaften räumlichen Gegebenheiten, wird der unverwechselbare Charakter des Würmtals offensichtlich.

Wie gelingt es, trotz neuer Herausforderungen auch in Zukunft die Besonderheit des Würmtals als einzigartigen Lebens-, Arbeits- und Wirtschaftsraum in der Nachbarschaft einer Weltstadt zu bewahren? Der Markenbildungsprozess kann in dieser grundlegenden Frage zur Orientierung beitragen, weil er erfordert, Entwicklungsziele zu formulieren. Wenn man weiß, was das Ziel ist, ist es einfacher, den Weg dorthin zu finden.

Die Firma Brand Trust, unter der Leitung von Herrn Dorfner, begleitete bislang die Vorbereitungsarbeiten des Marken Bildungsprozesses. Als erste Ergebnisse wurden die Markenwerte und die Positionierung der Marke „Würmtal“ erarbeitet:

- Markenwerte des Würmtals: Erstklassig, privilegierte Lage, geistreich, stolz
- Positionierung der Marke Würmtal: Das Würmtal ist der zukunftsweisendste Lebens- und Technologiestandort im Raum München.

Seit vielen Jahren besteht eine gute Zusammenarbeit zwischen den Würmtalgemeinden. Eine gemeinsame Marke würde dies noch unterstreichen.

Es bestand in der Sitzung Einigkeit, dass im jeweiligen Gemeinderat eine entsprechende Beschlussfassung erfolgen soll. Für die weitere Umsetzung des Markenbildungsprozesses geht die Projektbegleitung von jährlich 10.000 € pro Gemeinde aus. Dieser Betrag wird aus dem bisherigen Budget für die Standortförderung entnommen.

1.1. **Finanzielle Auswirkungen**

NEIN _____

JA X, sind in der Beschlussvorlage dargestellt

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö 0465.
2. Der Gemeinderat befürwortet die Bildung der Marke „Würmtal“ und bekennt sich zur zukunftsweisenden Markenausrichtung des Würmtals.
3. Der Gemeinderat beschließt:
 - Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den beteiligten Gemeinden alle erforderlichen Schritte (von der Entwicklung der Marke, bis zum Sichtbar-werden der Marke) in die Wege zu leiten.
 - Die Gemeinde Gauting ist an allen grundsätzlichen Entscheidungen zu beteiligen.
 - Die Gemeinde Gauting trägt anteilig die Kosten. Die Verwaltung wird beauftragt, die Kostenaufteilung mit den anderen beteiligten Gemeinden auszuhandeln und zur Beschlussfassung vorzulegen. Für die Deckung des Kostenanteils der Gemeinde Gauting ab dem Jahr 2017 werden im Haushalt bei Haushaltsstelle 1.79100.63210 jährlich 10.000 € eingestellt.

Gauting, 03.11.2016

Unterschrift